

INHALTSVERZEICHNIS

WIESO BRAUCHT ES DIESES BUCH?	9
1 DAS HANDLUNGSFELD DER AUFSUCHENDEN DISTANZIERUNGSARBEIT . . .	13
1.1 DISTANZIERUNGSARBEIT ALS QUERSCHNITTAUFGABE	14
1.2 DISTANZIERUNGSARBEIT IM VERHÄLTNIS ZUR AUSSTIEGSBERATUNG	18
1.2.1 DIE TERMINOLOGISCHE VERORTUNG	18
1.2.2 DIE ZIELGRUPPE DER DISTANZIERUNGSARBEIT ALS BREITES SPEKTRUM.	19
1.2.3 DISTANZIERUNG ALS ZIEL VON AUSSTIEGSBERATUNG	21
1.2.4 DISTANZIERUNGSARBEIT ALS AUFSUCHENDE TÄTIGKEIT	21
1.3 DISTANZIERUNGSARBEIT ALS HANDLUNGSFELD UND PÄDAGOGISCHE METHODIK	22
1.3.1 DISTANZIERUNGSARBEIT MIT DEM ANSPRUCH DER FRÜHERKENNUNG	23
1.3.2 PÄDAGOGISCHE ZIELE DER DISTANZIERUNGSARBEIT	23
1.3.3 METHODEN UND TECHNIKEN DER DISTANZIERUNGSARBEIT: DER BRAKE-ANSATZ VON DISTANZ E. V.	25
1.4 DIE DISTANZIERUNGSARBEIT VON DISTANZ E. V.	29
2 DAS HANDWERKSZEUG DER DISTANZIERUNGSARBEIT – ARBEITSHILFEN FÜR DIE PRAXIS	32
2.1 DISKRIMINIERENDES VERHALTEN UND EINSTIEGSGEFÄHRDUNG WAHRNEHMEN UND ANALYSIEREN	33
2.1.1 DAS GMF MODELL – VORURTEILSBEHAFTETE EINSTELLUNGEN ERKENNEN	33
2.1.2 PHASEN EINER RADIKALISIERUNG	38
2.1.3 RELEVANZ VON GENDER IN EXTREM RECHTEN RADIKALISIERUNGSPROZESSEN	45
2.1.4 RADIKALISIERUNG IM INTERNET.	57
2.1.5 HINWENDUNGSMOTIVE UND RISIKOFAKTOREN.	62
2.1.6 BEOBACHTUNGSKATEGORIEN ZUR EINSCHÄTZUNG EINER MÖGLICHEN EINSTIEGSGEFÄHRDUNG.	68
2.1.7 SYMBOLE, CODES UND NARRATIVE EXTREM RECHTER IDEOLOGIEN.	69
2.1.8 DIE INSTRUMENTALISIERUNG VON JUGENDKULTUREN DURCH EXTREM RECHTE AKTEUR*INNEN – AM BEISPIEL RAP	71
2.2 INTERVENIEREN UND DISTANZIERUNGSPROZESSE ANSTOSSEN	73

2.2.1	VERHALTENSVERÄNDERUNGSPROZESSE UNTERSTÜTZEN	75
2.2.2	SYSTEMISCH-LÖSUNGSORIENTIERTES ARBEITEN IN DER DISTANZIERUNGSARBEIT	82
2.2.3	BIOGRAFISCH-NARRATIVE GESPRÄCHSFÜHRUNG	91
2.2.4	GRUNDLAGEN UND TECHNIKEN REFLEXIONSANREGENDER GESPRÄCHSFÜHRUNG	95
2.2.5	GESPRÄCHSFÜHRUNG NACH ZEIGEN EINES HITLERGRUSSES (ANWENDUNGSBEISPIEL)	104
2.2.6	DER UMGANG MIT MOTIVEN DER HINWENDUNG UND DISTANZIERUNG	106
2.2.7	NEUTRALISIERUNGSTECHNIKEN ERKENNEN UND MIT IHNEN ARBEITEN	111
2.2.8	GRUNDLAGEN GENDERREFLEKTIERENDEN ARBEITENS FÜR DIE DISTANZIERUNGSARBEIT	114
2.2.9	MIT JUGENDKULTURELLER BILDUNG DISKRIMINIERENDE EINSTELLUNGEN BEARBEITEN	119
2.2.10	INTERVENTIONSGRUNDLAGEN UND HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN	132
2.2.11	FALLANALYSE ALS GRUNDLAGE DER INTERVENTION (INKL. VORLAGE)	139
2.2.12	ERFOLGREICH INTERVENIEREN MIT DEM INTERVENTIONSBAROMETER (INKL. ARBEITSBLATT)	144
2.3	DEN STRATEGISCHEN UMGANG MIT RECHTSEXTREMISMUS PLANEN	150
2.3.1	SITUATIONS- UND RESSOURCENANALYSE (ARBEITSBLATT)	151
2.3.2	MENSCHENRECHTSORIENTIERTE ARGUMENTE ZUR FORDERUNG NACH NEUTRALITÄT	155
2.3.3	HAUSORDNUNG UND LEITBILD ALS INTERVENTIONSGRUNDLAGE STÄRKEN (VORLAGEN, ANWENDUNGSBEISPIEL)	161
2.3.4	DIE AUSSCHLUSSKLAUSEL ALS INTERVENTIONSGRUNDLAGE	164
3	METHODEN FÜR GESPRÄCHE IM EINZEL- WIE GRUPPENSETTING	166
3.1	ICH UND MEIN RUF	167
3.2	AUTOBIOGRAFISCHE TIMELINE	171
3.3	MEIN WEG	177
3.4	ADRENALINSTUFEN	184
3.5	WIE EIN VULKAN	190
3.6	WAS NÜTZT MIR WAS? AKA. PRO-/CONTRA-ANALYSE	195
3.7	STEUERRAD	201
3.8	BEZIEHUNGS-WEISE	208
3.9	GEFÜHLE UND GMF BILDERSPIEL	211
3.10	NERVENÄGGE	215
3.11	WAS IST GEWALT?	220
3.12	„DIE GANZE WAHRHEIT HINTER ...“ – DER ENTSCHWÖRUNGSGENERATOR	227

4	WORTE ZUM SCHLUSS	232
	INFOS ZUM KONTEXT DER AUTOR*INNEN	233
	DISTANZIERUNGSARBEIT VON DISTANZ E.V.	234
	LITERATURVERZEICHNIS	235